

Trecker von Grab gestohlen

Familie Hedfeld entsetzt: Spielzeug vor fast zwei Jahren verstorbenem Kind geschenkt

Von Det Ruthmann

HALVER ■ Christof und Bianca Hedfeld sind entsetzt und wissen gar nicht, wie sie ihren Söhnen Leon und Lennard erklären sollen, dass das Weihnachtsgeschenk für Bruder Lucas Maximilian, ein Siku-Trecker mit Anhänger, weg ist.

Höchstwahrscheinlich gestohlen. Fast zwei Jahre lang stand das Spielzeug – und auch noch ein weiterer kleinerer Trecker – auf dem Grab von Lucas Maximilian. Er war im Alter von nur zwei Jahren am plötzlichen Kindstod gestorben und auf dem evangelischen Friedhof an der Elber-

felder Straße beigesetzt worden.

Das Grab war nicht nur für Bianca und Christof Hedfeld ein besonderer Ort, um die Beziehung zu dem Sohn zu pflegen und damit zu trauern, den Verlust zu verarbeiten. Auch Verwandte und Freunde der Familie besuchen regelmäßig den Friedhof, um dort Blumen abzulegen und kleine Geschenke am Geburtstag des verstorbenen Kindes oder an Weihnachten zu machen.

„Es kommt uns nicht auf den materiellen Wert an“, betont Christof Hedfeld, dass man solch einen Spieltraktor sicherlich ersetzen kann. Vielmehr geht es der Familie darum, dass das Grab ihres Kindes ein besonderer Ort ist. „Wir haben zwar auch Zuhause eine Stelle, wo Sachen von Lucas sind. Aber das ist nicht dasselbe wie hier!“ Umso verständnisloser zeigt er sich, dass nach fast zwei Jahren etwas von dem Grab gestohlen wurde.



Christof Hedfeld ist entsetzt über den Diebstahl vom Grab seines Sohnes.

Aufgefallen sei es, so erklärt Hedfeld, als sie vor wenigen Tagen mit ihren beiden Kindern Leon (7 Jahre) und Lennard (1 Jahr) den Friedhof besuchten, damit auch sie Lucas in Erinnerung behalten, verstehen, dass er ebenfalls zur Familie gehört. Familie Hedfeld hofft, dass die Friedhofsbesucher auch ein Auge auf die anderen Gräber haben, damit solch ein Diebstahl in Zukunft nicht mehr vorkommt.



Von dem Kindergrab von Lucas Maximilian, das regelmäßig von der Familie Hedfeld besucht wird, verschwanden jetzt ein Trecker mit Anhänger sowie ein weiterer Spielzeug-Traktor. ■ Fotos: Ruthmann